

Vonovia: Mit (Turbo)-Calls auf die Kurserholung setzen

Die Vonovia-Aktie (ISIN: DE000A1ML7J1) befindet sich bereits seit vier Monaten stark unter Druck. Notierte die Aktie noch Ende Januar 2022 oberhalb von 50 Euro, so erreichte sie am 12.5.22 wegen der hohen Beteiligung an der schwächelnden Adler-Group bei 31,76 Euro ihr vorläufiges Jahrestief. Bis zum 30.5.22 konnte sich die Aktie wieder auf bis zu 36 Euro erholen. Allerdings startete sie wieder schwach in den frühen Handel des 31.5.22.

Obwohl führende Experten ihre Kursziele für die Vonovia-Aktie gesenkt haben, bekräftigen sie durchwegs ihre Kaufempfehlungen für die Aktie. Wegen der konservativen Bewertung des Portfolios und fehlender Hinweise auf sinkende Immobilienpreise erneuerten die Analysten der Berenberg Bank mit einem Kursziel von 69 Euro ihre Kaufempfehlung. Kann sich die Aktie in den nächsten Wochen zumindest wieder auf das Niveau des Vormonats bei 38 Euro erholen, dann werden Long-Hebelprodukte hohe Erträge abwerfen.

Call-Optionsschein mit Strike bei 36 Euro

Der SG-Call-Optionsschein auf die Vonovia-Aktie mit Basispreis 36 Euro, Bewertungstag 19.8.22, BV 0,1, ISIN: [DE000SN2GRM4](#), wurde beim Vonovia-Aktienkurs von 35,05 Euro mit 0,17 – 0,18 Euro gehandelt.

Gelingt dem Aktienkurs innerhalb des kommenden Monats der Anstieg auf 38 Euro, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 0,33 Euro (+83 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 32,029 Euro

Der Morgan Stanley-Open End Turbo-Call auf die Vonovia-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 32,029 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000MD4Q3U3](#), wurde beim Vonovia-Kurs von 35,05 Euro mit 0,34 – 0,35 Euro taxiert.

Wenn die Vonovia-Aktie in nächster Zeit auf 38 Euro ansteigt, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf 0,59 Euro (+69 Prozent) erhöhen – sofern die Vonovia-Aktie nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 30,344 Euro

Der UBS-Open End Turbo-Call auf die Vonovia-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 30,344 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000UK1RNN9](#), wurde beim Vonovia-Kurs von 35,05 Euro mit 0,50 – 0,51 Euro quotiert.

Bei einem Kursanstieg der Vonovia-Aktie auf 38 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls bei 0,76 Euro (+49 Prozent) befinden.

Werbung

**SIE DENKEN,
INVESTIEREN MIT
KONSTANTEM HEBEL
GEHT NICHT?**

Geht doch! Mit Faktor-Optionsscheinen der Société Générale.

Mehr erfahren unter:
www.sg-zertifikate.de/faktor-optionsscheine



RWE-Calls mit 76% Chance bei Erreichen des alten Hochs

Die RWE-Aktie (ISIN: DE0007037129) erreichte nach einem lang anhaltenden Kursanstieg am 20.5.22 bei 43,97 Euro den höchsten Kurs seit mehr als zehn Jahren. Danach setzte die in England in Erwägung gezogene Sondersteuer auf sehr hohe Gewinne von Stromerzeugern den Aktienkurs unter Druck. Auch am 27.5.22 startet die Aktie schwach in den Handel. Bei der Erstellung dieses Beitrages notierte sie bei 40,95 Euro.

Da die Energiekonzerne eine eventuelle Sondersteuer überkompensieren könnten, bekräftigten die Experten von JP Morgan Chase mit einem Kursziel von 60 Euro ihre Kaufempfehlung für die RWE-Aktie. Mit Long-Hebelprodukte können Anleger bereits dann hohe Gewinne erzielen, wenn die Aktie in den nächsten Wochen wieder das vor einigen Tagen verzeichnete Hoch im Bereich von 44 Euro erreicht.

Call-Optionsschein mit Strike bei 42 Euro

Der DZ Bank-Call-Optionsschein auf die RWE-Aktie mit Basispreis 42 Euro, Bewertungstag 15.7.22, BV 0,1, ISIN: [DE000DW1QMM2](#), wurde beim RWE-Aktienkurs von 40,95 Euro mit 0,15 – 0,16 Euro gehandelt.

Gelingt dem Aktienkurs innerhalb des nächsten Monats der Anstieg auf 44 Euro, dann wird sich der handelbare Preis des Calls auf etwa 0,25 Euro (+56 Prozent) steigern.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 38,102 Euro

Der Morgan Stanley-Open End Turbo-Call auf die RWE-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 38,102 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000MD437Q2](#), wurde beim RWE-Kurs von 40,95 Euro mit 0,32 – 0,33 Euro taxiert.

Wenn die RWE-Aktie in nächster Zeit auf 44 Euro ansteigt, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf 0,58 Euro (+76 Prozent) erhöhen – sofern die RWE-Aktie nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 36,251 Euro

Der UBS-Open End Turbo-Call auf die RWE-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 36,251 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000UH9KR06](#), wurde beim RWE-Kurs von 40,95 Euro mit 0,48 – 0,49 Euro quotiert.

Bei einem Kursanstieg der RWE-Aktie auf 44 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls bei 0,77 Euro (+57 Prozent) befinden.

Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

Apple ++ Tesla ++ Microsoft ++ Meta Platforms ++ Alphabet

Werbung

Schalten Sie in den nächsten Gang.
Mit Hebelprodukten der DZ BANK
auf US-Einzelwerte.

Es besteht ein Totalverlustrisiko. Mehr unter: www.dzbank-derivate.de

DZ BANK
Die Initiativbank

Morgan Stanley

Attraktive Indizes verdienen ein Zertifikat.

Wasserstoff, Lithium, Solarenergie – es gibt Entwicklungen, die sind dauerhafter als ein kurzfristiger Trend. Für solche Themen hat DER AKTIONÄR eigene Indizes entwickelt, in die Sie mit Index-Zertifikaten ganz einfach längerfristig investieren können. Es gilt also nun noch mehr: Mit uns können Sie über alles traden.

www.zertifikate.morganstanley.com

EINEN TRADE VORAUS

Diese Werbeanzeige wurde lediglich zu Informationszwecken erstellt. Bei den dargestellten Wertpapieren handelt es sich um Inhaberschuldverschreibungen. Der Anleger trägt grundsätzlich bei Kursverlusten des Basiswertes sowie bei Insolvenz der Emittentin ein erhebliches Kapitalverlustrisiko bis hin zum Totalverlust. Eine ausführliche Darstellung möglicher Risiken sowie Einzelheiten zu den Produktkonditionen sind den Angebotsunterlagen (den endgültigen Bedingungen, dem relevanten Basisprospekt einschließlich etwaiger Nachträge dazu sowie dem Registrierungsdocument) zu entnehmen. Etwaige hierin genannte Wertpapiere dürfen zu keiner Zeit direkt oder indirekt in den Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich aller dieser Jurisdiktion unterliegenden Territorien und Außengebiete) oder an U.S.-Personen („U.S. persons“ wie in Regulation S des U.S. Securities Act 1933 oder dem U.S. Internal Revenue Code (jeweils in der jeweils geltenden Fassung) definiert) angeboten oder verkauft, verpfändet, abgetreten, ausgeliefert oder anderweitig übertragen, ausgeübt oder zurückgezahlt werden. © Copyright 2022 Morgan Stanley & Co. International plc. Alle Rechte vorbehalten.

Deutsche Post-Calls mit 88% Chance bei Kurserholung auf 42 Euro

Der Kurs der Deutsche Post-Aktie (ISIN: DE0005552004) bröckelte seit Anfang Februar 2022 vom damaligen Niveau bei 55 Euro bis zum 9.5.22 auf bis zu 35,97 Euro ab. Danach konnte sich die Aktie wieder auf ihr aktuelles Niveau bei 38,70 Euro erholen.

Obwohl die Lieferketten wegen des chinesischen Lockdowns noch weiter eingeschränkt sein werden, was zu einem Rückstau an den chinesischen Häfen führt, bekräftigten die Analysten der Berenberg Bank mit einem Kursziel von 64 Euro ihre Kaufempfehlung für die Aktie. Mit Long-Hebelprodukte finden Anleger bereits dann hohe Renditechancen vor, wenn die Deutsche Post-Aktie zumindest wieder das Niveau von Ende April im Bereich von 42 Euro erreicht.

Call-Optionsschein mit Strike bei 40 Euro

Der BNP Paribas-Call-Optionsschein auf die Deutsche Post-Aktie mit Basispreis 40 Euro, Bewertungstag 19.8.22, BV 0,1, ISIN: [DE000PD5U3M6](#), wurde beim Deutsche Post-Aktienkurs von 38,90 Euro mit 0,16 – 0,17 Euro gehandelt.

Gelingt dem Aktienkurs innerhalb des nächsten Monats der Anstieg auf 42 Euro, dann wird sich der handelbare Preis des Calls bei etwa 0,29 Euro (+71 Prozent) befinden.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 35,724 Euro

Der SG-Open End Turbo-Call auf die Deutsche Post-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 35,724 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000SH3BW75](#), wurde beim Deutsche Post-Kurs von 38,90 Euro mit 0,32 – 0,33 Euro taxiert.

Wenn die Deutsche Post-Aktie in nächster Zeit auf 42 Euro ansteigt, dann wird sich der innere Wert des Turbo-Calls auf 0,62 Euro (+88 Prozent) erhöhen – sofern die Deutsche Post-Aktie nicht vorher auf die KO-Marke oder darunter fällt.

Open End Turbo-Call mit Basispreis und KO-Marke bei 33,536 Euro

Der HSBC-Open End Turbo-Call auf die Deutsche Post-Aktie mit Basispreis und KO-Marke bei 33,536 Euro, BV 0,1, ISIN: [DE000TT2ZAL5](#), wurde beim Deutsche Post-Kurs von 38,90 Euro mit 0,55 – 0,56 Euro quotiert.

Bei einem Kursanstieg auf 42 Euro wird sich der innere Wert des Turbo-Calls bei 0,84 Euro (+50 Prozent) befinden.



Hebelprodukte von HSBC.
Mit wenig Einsatz viel bewegen. ▶

Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen und die Basisinformationsblätter erhalten Sie unter www.hsbc-zertifikate.de. Die Billigung des Basisprospekts durch die BaFin ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend zu informieren, insbesondere über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

 **HSBC**

Aktuelle Aktionen der Onlinebroker und Emittenten*:

Onlinebroker:	Smartbroker
Emittent:	Morgan Stanley, HSBC, UBS, Vontobel
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum	bis 31.12.2022
Sonstiges:	Freetrade-Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 500,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.smartbroker.de
Onlinebroker:	Consorsbank
Emittent:	BNP Paribas, Société Générale, Citigroup, J.P. Morgan
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum	bis 31.12.2022
Sonstiges:	Freetrade-Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.consorsbank.de
Onlinebroker:	comdirect
Emittent:	Société Générale
Produkte:	Hebelprodukte und Zertifikate
Zeitraum	bis 31.05.2022
Sonstiges:	Freetrade Aktion gilt nur im außerbörslichen Handel ab 1.000,- Euro pro Trade
Infos im Internet:	www.comdirect.de

*Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Werbung

**AB € 0,-
PRO ORDER**

DADAT BANK

**ICH DADAT PRODUKTE DER
PREMIUMPARTNER TRADEN.**

DADAT – EINE MARKE DER BANKHAUS SCHELHAMMER & SCHATTERA AG
MEHR AUF DAD.AT/DEPOT Marketingmitteilung

HebelprodukteReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@hebelproduktebericht.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@hebelproduktebericht.de und Claus Schaffelner, info@hebelproduktebericht.de

Disclaimer: Die Inhalte des HebelprodukteReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigkeit irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.